



Spatenstich in St. Martin: Die Bürgermeister Josef Moser (Schlägl), Wolfgang Schirz (St. Martin), WKO-Obmann Herbert Mairhofer (v. l.).

Der Bezirk Rohrbach macht mobil: Mit Wirtschaftspark die Pendler „heim“ holen!

Mit dem Wirtschaftspark Oberes Mühlviertel wird im Bezirk Rohrbach eine Vision Wirklichkeit. Ziele: Schaffung neuer Arbeitsplätze und eine große Pendler-Rückhol-Aktion, skizziert Wolfgang Schirz, Wirtschaftspark-Obmann und Bürgermeister von St. Martin/Mkr. die Pläne.

Wirtschaft in Oberösterreich

„Alle 42 Gemeinden ziehen an einem Strang“, so Schirz. Das Herz des Wirtschaftsparks wird an der B 127 zwischen Altenfelden und St. Martin mit guter Verkehrsanbindung Richtung Linz beziehungsweise Rohrbach schlagen. Größe und Potenzial weist auch das Betriebsbaugelände in Niederkappel auf.

Alle Gemeinden haben sich verpflichtet, bei Betriebsansiedlungen „überregional“ zu denken, die

VON MAX STÖGER

Kräfte zu bündeln und damit Synergien zu schaffen.

Für die Zukunft ortet Wirtschaftsminister Reinhold Mitterlehner, selbst in diesem Bezirk daheim, „enormes Potenzial“.

Ehrgeizige Zielsetzung: Schaffung attraktiver Arbeitsplätze und eine Pendler-Rückhol-Aktion. Derzeit pendeln 60 Prozent der Arbeitskräfte aus, darunter viele dringend gebrauchte Facharbeiter. „Damit heben wir im Bezirk auch die Lebensqualität“, ist Wolfgang Schirz überzeugt.